

## Geibel, Emanuel: 5. (1833)

1 Endlich hab' ich's überwunden,  
2 Was so wild in mir geglüht,  
3 Und die goldenen Frühlingsstunden  
4 Grüßt geläutert mein Gemüt.

5 Doch im freigewordnen Busen  
6 Blieb dein Wesen mir geprägt  
7 Heiter, wie das Bild der Musen,  
8 Das mich schöpferisch bewegt.

9 All mein Tag gehört dem Werke  
10 Wieder und die Nacht der Ruh',  
11 Doch es quoll mir junge Stärke  
12 Aus der Brust Gewittern zu.

13 Und so dank' ich dir und lerne  
14 Fromm den Götterschluß verstehn,  
15 Der dich mir gleich einem Sterne  
16 Aufgehn ließ und untergehn.

17 Ach, und doch in manchen Stunden  
18 Sehnt wie nach verlorinem Glück  
19 Sich dies Herz nach seinen Wunden,  
20 Nach der süßen Qual zurück.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61928>)